

## PRESSEINFORMATION

### **Südtirol mal anders: Geheime Hotspots in und um Meran**

**Alpines Flair trifft einen Hauch von Italien – das ist Südtirol. Die Provinz ist das perfekte Ziel für einen Kurztrip. Selbst in den Herbstmonaten ist das Klima häufig noch mild. Für eine Auszeit abseits der Touristenmassen kommen hier die Top 5 der besten Geheimtipps, Hotspots und Fakten von [Travador](#).**

#### **Mit dem Zug nach Afrika? Ganz einfach!**

Der südliche Teil der Stadt Meran befindet sich in Afrika. Wie das geht? Meran wird von der Periadriatischen Naht durchzogen, eine geologische Grenzlinie, die von Turin bis nach Südungarn reicht. Entlang dieser Linie treffen die afrikanische und die europäische Kontinentalplatte aufeinander. Besonders gut ist die Grenze am Felsen der Zenoburg erkennbar: Er besteht aus Granit und aus Gneis – Gesteine, die beide für die jeweiligen Kontinente typisch sind.

#### **Wenn Panorama besser als ein Blockbuster ist**

Das Knottnkino ist ein Freilichtkino auf dem Hochplateau von Haflin, Vöran und Meran. Auf dem Aussichtspunkt des Rotsteinknotts wurden 30 Kinosessel aus Stahl und Kastanienholz installiert – perfekt für eine Verschnaufpause vom Wandern. Statt einem Hollywood-Blockbuster kann man hier ein atemberaubendes Panorama über das komplette Etschtal genießen. Der Name des Kinos kommt übrigens aus dem Südtiroler Dialekt: Knottn bedeutet Fels.

#### **Kaffeekranz mit Sissi**

Über 122 Jahre alt ist der Kuchen, den man im Touriseum auf dem Schloss Trauttmansdorff betrachten kann. Er wurde 1897 in Nals, ganz in der Nähe Merans gebacken. Der Grund: Kaiserin Sissi kam zu Besuch zum Sonnenwirt – und eilig musste ein Kuchen zur Stärkung her. Die schlanke Sissi aß allerdings nur ein sehr schmales Stück der Leckerei und so wurde der Rest des Kuchens von Generation zu Generation weitervererbt. Seit 2015 ist der Kuchen in einer Glasvitrine auf Schloss Trauttmansdorff ausgestellt – dort verbrachte die Kaiserin einige Mal die Winterzeit.

## PRESSEINFORMATION

### **Wo Instagram-Fans sich am schönsten abkühlen**

Einige Kilometer außerhalb von Meran findet man im Naturpark Texelgruppe die Spronser Seen – die wohl schönsten Bergseen Südtirols und ein perfekter Insta-Hotspot. Zur Abkühlung kann man sich einen der insgesamt zehn Seen auswählen, und entweder mutig reinspringen oder auch nur die Zehenspitze eintauchen. Auf 2.500 Metern Höhe genießt man hier einen tollen Blick auf die Umliegenden Bergspitzen und kann wunderschöne Fotos für Instagram und co. schießen.

### **Zeitreise in die 1950er**

Eine kleine Zeitreise bietet die Fahrt des Einsessellifts. Von Meran aus geht es in knallorangenen Sitzen zum Dorf Tirol. Ein einmaliger Ausblick auf die Stadt und die umliegenden Dörfer ist hier für einen kleinen Preis garantiert. Oben angekommen kann man Wanderungen unternehmen, das Schloss Tirol entdecken oder auch wieder mit dem Lift zurück nach Meran fahren.

Für die passende Unterbringung sorgt der Experte für Kurz- und Wellnessreisen: Auf [www.travador.com](http://www.travador.com) gibt es viele Angebote für eine Auszeit in 4- und 5-Sterne-Hotels in Südtirol.

### **Über Travador:**

*Kurzreisen boomen – diese Entwicklung hat das Reise-Startup Travador schon früh erkannt. Die Idee: Ein Online-Buchungsportal für Kurz- und Wochenendreisen, das neben der Unterkunft weitere Inklusivleistungen enthält. Bis 2025 möchte Travador die Nummer eins für Kurz- und Wochenendreisen in ganz Europa werden.*